

# Travel24.com AG

Neunmonatsbericht

3. Quartal 2014



**So geht Reisebüro heute!**

## Ausgewählte Konzern-Kennzahlen

(Angaben TEUR)	01. Januar - 30. September		Veränderung
	2014	2013	%
Umsatzserlöse	20.588	23.083	-11%
EBIT	2.067	92	>100%
Periodenergebnis	423	-1.004	>100%
<b>Ergebnis je Aktie in EUR</b> (unverwässert und verwässert)	<b>0,21</b>	<b>-0,49</b>	<b>&gt;100%</b>

## Inhalt

<b>AUSGEWÄHLTE KONZERN-KENNZAHLEN .....</b>	<b>2</b>
<b>INHALT .....</b>	<b>3</b>
<b>MITTEILUNG AN DIE AKTIONÄRE .....</b>	<b>5</b>
<b>KONZERN-LAGEBERICHT .....</b>	<b>6</b>
UNTERNEHMENSSTRUKTUR .....	6
WIRTSCHAFTLICHE RAHMENBEDINGUNGEN .....	6
UNTERNEHMENSSTRATEGIE .....	7
REISEVERMITTLUNG .....	7
MARKETING & KENNZAHLEN .....	7
ERTRAGSLAGE .....	7
VERMÖGENS- UND FINANZLAGE .....	8
MITARBEITER.....	8
VORGÄNGE NACH DEM BILANZSTICHTAG.....	9
CHANCEN- UND RISIKOBERICHT .....	9
<b>AUSBLICK.....</b>	<b>10</b>
<b>KONZERN-BILANZ .....</b>	<b>11</b>
<b>KONZERN-GESAMTERGEBNISRECHNUNG .....</b>	<b>13</b>
<b>KONZERN-KAPITALFLUSSRECHNUNG .....</b>	<b>14</b>
<b>KONZERN-EIGENKAPITALVERÄNDERUNGSRECHNUNG.....</b>	<b>15</b>
<b>ERLÄUTERUNGEN ZUM ZWISCHENBERICHT .....</b>	<b>15</b>
I. GRUNDLAGEN .....	15
II. BILANZIERUNGS- UND BEWERTUNGSMETHODEN.....	16
II.1 GRUNDSÄTZLICHES.....	16
II.2 ERSTMALIGE ANWENDUNG VON NEUEN BZW. GEÄNDERTEN STANDARDS IM GESCHÄFTSJAHR 2014 .....	17
II.3 KONSOLIDIERUNGSKREIS .....	17
IV. ERLÄUTERUNGEN ZUR KONZERNBILANZ .....	17
V. ERLÄUTERUNGEN ZUR KONZERNGEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG .....	18
VI. SEGMENTBERICHTERSTATTUNG .....	18
VII. WESENTLICHE TRANSAKTIONEN MIT NAHESTEHENDEN UNTERNEHMEN .....	18
VIII. EREIGNISSE NACH DEM BILANZSTICHTAG .....	19

<b><u>INVESTOR RELATIONS .....</u></b>	<b><u>19</u></b>
<b><u>WERTPAPIERBESTÄNDE VOM VORSTAND UND AUFSICHTSRAT .....</u></b>	<b><u>19</u></b>
<b><u>VERSICHERUNG DES GESETZLICHEN VERTRETERS .....</u></b>	<b><u>20</u></b>
<b><u>UNTERNEHMENSKALENDER .....</u></b>	<b><u>21</u></b>
<b><u>IMPRESSUM .....</u></b>	<b><u>22</u></b>

## Mitteilung an die Aktionäre

Sehr geehrte Aktionäre,

im dritten Quartal des Geschäftsjahres 2014 konnte die Travel24.com AG den gewünschten Aufwärtstrend im Betriebsergebnis weiter fortschreiben. Die Senkung des Materialaufwands – im Wesentlichen Marketingausgaben – verursachte zwar einen Rückgang der Umsatzerlöse im niedrigen zweistelligen Bereich, jedoch führte diese geplante Kostensenkungsmaßnahme zu einem wesentlich besseren EBIT, verglichen mit der Vorjahresperiode.

Investitionen in den Aufbau des französischen Markts wurden auch weiterhin verfolgt, ebenso wie der Aufbau des Segments Hotellerie, das mit der Entwicklung des ersten Hauses in Leipzig vor allem Planungs- und Baumaßnahmen verzeichnete.

Leipzig, im Dezember 2014

Ihr

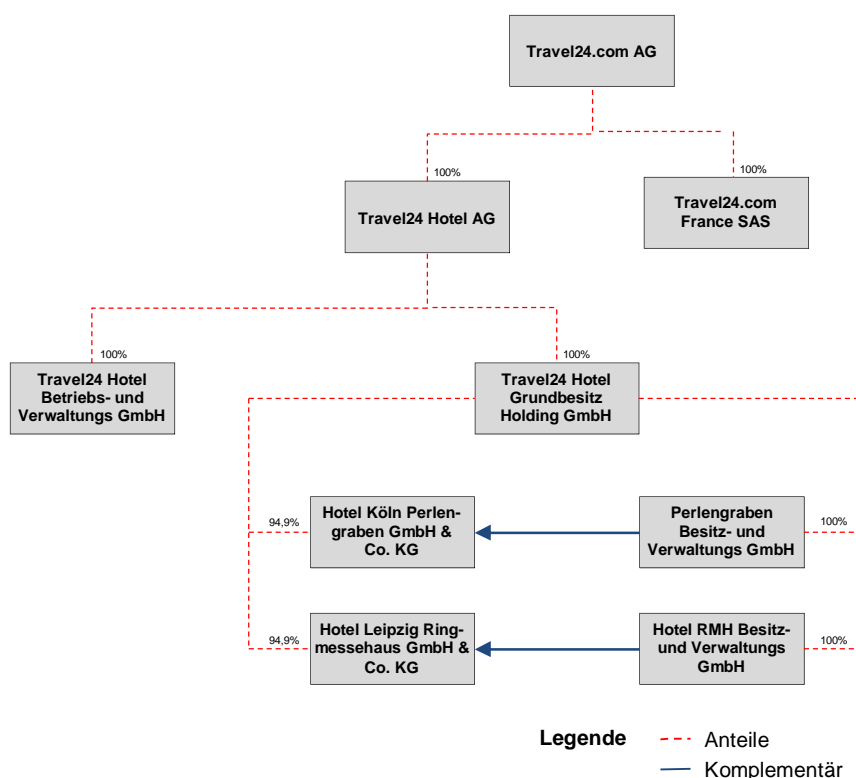
Armin Schauer

Vorstand Travel24.com AG

## Konzern-Lagebericht

### Unternehmensstruktur

Zum 30. September hat der Konzern folgende Struktur:



### Wirtschaftliche Rahmenbedingungen

Die hohe Anzahl an Anbietern und hinzukommender Substitutionsprodukte im Bereich der Online-Reisevermittlung bleibt weiterhin eine Quelle für Nachfrageverschiebungen. Daher ist die Wettbewerbsintensität gerade im Kernmarkt Deutschland sehr hoch. Aufgrund der gesammelten Erfahrungen des Geschäftsjahres 2013 und des bisherigen Verlaufs des Geschäftsjahres 2014 gehen wir davon aus, dass unter gegebenen Wettbewerbsbedingungen der bisherige Marktanteil der Travel24 einen leichten Rückgang verzeichnen wird. Eine gleichzeitige Verbesserung des Ergebnisses ist dabei weiterhin zu erwarten. In den internationalen Märkten rechnen wir uns unverändert gute Chancen für zusätzliches Erlöswachstum aus.

Das im Aufbau befindliche Geschäftsfeld Hotellerie sehen wir nach wie vor als große Wachstumschance und schätzen die Aussichten dementsprechend positiv ein.

## Unternehmensstrategie

Der Geschäftsaufbau des Vermittlungsgeschäfts in internationalen Märkten, speziell Frankreich, sowie der Aufbau des Geschäftsfeldes Hotellerie bilden den Kern der Unternehmensstrategie. Wenn notwendig – wie im Fokusmarkt Frankreich – werden im Vermittlungsbereich in den jeweiligen Zielmärkten Dependancen eröffnet, um näher an den örtlichen Kundenbedürfnissen und wichtigen Dienstleistern zu sein.

## Reisevermittlung

Die Gesamtzahl touristischer Buchungen erfuhr gegenüber dem Vergleichszeitraum 2013 einen Rückgang im einstelligen Prozentbereich. Dabei konnte im Bereich der Flugvermittlung ein leichter Zuwachs erreicht werden. Im Bereich der Pauschalreisevermittlung musste dagegen ein deutlicher Rückgang der Buchungszahl verzeichnet werden. Bedingt durch die bewusste Reduktion der Marketingausgaben ist dies allerdings ein kalkulierter Effekt.

In unserem Heimatmarkt Deutschland umfasst das Angebotsportfolio der touristischen Portale über 70 der relevanten deutschen Reiseveranstalter sowie 200.000 Hotels und Ferienwohnungen. Das Flugportfolio umfasst mehr als 750 Linien-, Charter- und Billigflughanbieter. Unsere internationalen Portale greifen ebenfalls auf dieses umfangreiche Portfolio aus dem Bereich der Flug- und Hotelvermittlung zurück. Weiterhin umfasst das Angebot in unserem zweitgrößten Markt Frankreich mittlerweile über 40 der relevanten französischen Reiseveranstalter, wobei insbesondere die großen und wichtigen Veranstaltermarken im Portfolio enthalten sind.

## Marketing & Kennzahlen

Im Kernmarkt Deutschland konzentrieren wir uns nach wie vor auf Maßnahmen des Online-Marketings, die als wesentliche Absatztreiber fungieren. Durch eine effiziente Gestaltung dieser Maßnahmen versuchen wir, das Buchungsvolumen auf hohem Niveau zu halten, gleichzeitig aber einen geringeren Marketingaufwand pro Buchung zu verursachen.

Die Wachstumsstrategie in internationalen Märkten wird ebenfalls durch Online-Marketing vorangetrieben. Aufgrund der hier vorhandenen Position als neuer Marktteilnehmer, insbesondere im Pauschalreisebereich in Frankreich, gehen wir hier von einem noch vergleichsweise hohen Marketingaufwand pro Buchung aus. Die Auswahl und Gestaltung sämtlicher Marketinginstrumente unterliegen dabei ständiger Kontrolle und werden nach Bedarf an nationale Anforderungen angepasst.

## Ertragslage

Das Geschäftsfeld Internet zeigte im Neunmonatszeitraum 2014 einen Umsatzrückgang im Vergleich zum neunmonatigen Vergleichszeitraum in 2013 (von TEUR 23.083 auf TEUR 20.588; -10,8 %). Gesunkene Marketingaufwendungen führten dennoch zu einem deutlichen Anstieg des Rohertrags und erhöhten diesen im Berichtszeitraum 2014 auf TEUR 3.285 (Vj: TEUR 1.105).

Das Hotelgeschäft lieferte noch keine Umsatzerlöse und keine wesentlichen Ergebnisbeiträge.

Auch das operative Ergebnis konnte, trotz gestiegenen Personalaufwendungen, im Neunmonatszeitraum deutlich von TEUR 92 auf TEUR 2.067 gesteigert werden.

Die Zinsaufwendungen sind im Wesentlichen auf die mit 7,5 % verzinsten Anleihe zurückzuführen.

Trotz des positiven Vorsteuerergebnisses ist aufgrund des Verlustvortrages kein wesentlicher Steueraufwand erfasst. Jedoch führte der korrespondierende Rückgang des Verlustvortrages zu einem latenten Steueraufwand.

Diese wesentlichen Effekte führten zu einem Periodenergebnis in Höhe von TEUR 423. Das Ergebnis je Aktie ist daher von -0,49 EUR/Aktie auf 0,21 EUR/Aktie gestiegen.

### Vermögens- und Finanzlage

Die Bilanzsumme erhöhte sich im Vergleich zum 31. Dezember 2013 von 29,5 Mio. EUR leicht auf 29,9 Mio. EUR, wobei eine Strukturverschiebung hinsichtlich der Fristigkeit eingetreten ist.

Das langfristige Vermögen hat sich um TEUR 14.569 (62,0 %) verringert. Dies resultiert im Wesentlichen aus folgenden Effekten. Zum einen durch die Umgliederung des Bauprojekts Hotel Köln Perlengraben als „Zur Veräußerung gehaltene Vermögenswerte“ in die kurzfristigen Vermögensgegenstände (TEUR -10.010) aus voranschreitender Verkaufsaktivität und die Saldierung der Ausleihungen an verbundene Unternehmen im Zuge des Verrechnungsvertrages mit der Unister Holding GmbH (-4.731 TEUR). Dieser Vertrag erlaubt die Verrechnung aller Forderungen und Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen der Unister Gruppe in die kurzfristigen Vermögenswerte.

Gleichzeitig hat sich das kurzfristige Vermögen, bedingt durch die Umgliederung des Bauprojekts Hotel Köln Perlengraben und den Anstieg der Forderungen gegen nahestehende Unternehmen erhöht. Die Forderungen gegen nahestehende Unternehmen veränderten sich wesentlich durch die Saldierung der Forderungen und Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaften der Unister Gruppe aus dem Verrechnungsvertrag. Somit hat sich der Anteil des langfristigen Vermögens von 80 % auf 30 % verringert.

Der leichte Anstieg der liquiden Mittel um TEUR 55 ist im Wesentlichen auf eine Zahlung (TEUR 955) von in 2013 veräußerten Anleihestücken durch die LOET Trading AG, den negativen operativen CashFlow und die Auszahlungen für Investitionen in Sachanlagen zurückzuführen.

Aufgrund des positiven Periodenergebnisses konnten die negativen Gewinnrücklagen weiter abgebaut werden, woraus ein Eigenkapital von insgesamt 3,7 Mio. EUR resultiert. Trotzdem erhöht sich die Eigenkapitalquote, als Folge des gleichzeitigen Anstiegs der Bilanzsumme, nur leicht auf 12,4 % (31. Dezember 2013: 11,1 %).

Passivisch ist die Kapitalstruktur hinsichtlich der Fristigkeit kaum verändert. Der Anteil langfristiger Schulden am Gesamtkapital beträgt 68 % (31. Dezember 2013: 70 %). Dies ist im Wesentlichen auf den leichten Rückgang der kurzfristigen Schulden sowie den Anstieg der Bilanzsumme zurückzuführen.

### Mitarbeiter

Die Travel24.com AG beschäftigte zum Stichtag am 30. September 2014 vierzehn Mitarbeiter (Angaben jeweils ohne Vorstände).



## Vorgänge nach dem Bilanzstichtag

Entgegen der Planung wurde der Verkaufsprozess des Objekts Köln Perlengraben zum Veröffentlichungszeitpunkt noch nicht abgeschlossen. Mit dem Abschluss des Verkaufs wird im verbleibenden Jahr 2014 gerechnet, ein Verkauf im ersten Quartal 2015 ist jedoch nicht ausgeschlossen. Ein leichter Veräußerungsgewinn erwartet wird. Aus Sicht des Konzerns würde sich ein erfolgreicher Verkauf im Segment Hotellerie auswirken.

Mit Wirkung zum 18.11.2014 hat die Travel24.com AG wieder den Vertrieb des Reiseveranstalters TUI im Kernmarkt Deutschland aufgenommen und hat somit erneut den größten Reiseveranstalter Deutschlands im Portfolio. Die dadurch realisierte Angebotsverbesserung erhöht unsere Wettbewerbsfähigkeit und ist gerade vor dem Hintergrund von reduzierten Marketinginvestments ein wichtiger Aspekt zur Festigung der Marktstellung.

## Chancen- und Risikobericht

Das Internet als Buchungsmedium gewinnt weiter an Bedeutung und ermöglicht so weiteres Wachstum im Online-Vertrieb von Reisen und reisenahen Dienstleistungen. Der Wettbewerbsdruck ist aufgrund der oftmals homogenen Leistungen und ständigen Vergleichbarkeit auf der einen, sowie ständiger technologischer Weiterentwicklungen und der damit möglichen Wettbewerbsvorteile auf der anderen Seite jedoch hoch.

Nach wie vor ist der Eintritt in weitere europäische Märkte mit marktspezifischen Risiken behaftet. Zu diesen zählen fehlerhafte oder unzureichende technische und damit produktseitige Marktdurchdringung, kostspielige Anpassungen im Marketingmix, Markteintrittsverzögerungen durch den Erwerb von Lizenzen bei staatlichen Behörden, unzureichende Performance von Partnern in Produkt und Fulfillment, mögliche Marktsättigung, ebenso wie spezifische konjunkturelle Faktoren, die auf das Geschäft einwirken können. Globalrisiken wie Terroranschläge oder auch größere Umweltkatastrophen und politische Umwälzungen mit Auswirkungen auf die generelle Reisefreudigkeit bleiben immanent.

Der Online-Reisevertrieb entwickelt sich europaweit weiterhin positiv, mit zum Teil zweistelligen Wachstumsraten pro Jahr. Vor diesem Hintergrund gehen wir auch künftig in den internationalen Märkten von weiterem Wachstum des Umsatzvolumens aus. Im Heimatmarkt Deutschland setzen wir dagegen auf den Erhalt der Marktposition und einer Verbesserung des Betriebsergebnisses.

Für das Geschäftsjahr 2014 insgesamt wird mit einem im Vergleich zum Vorjahr geringeren Umsatzvolumen gerechnet. Da wir an unserer Strategie, die Ergebnisverbesserung im Kernmarkt Deutschland in den Fokus zu stellen, weiterhin festhalten, ist die Inkaufnahme von temporären Umsatzrückgängen aktuell unerlässlich. Die Reduktion der Marketinginvestments wird somit für das gesamte Geschäftsjahr 2014 zwar einen Rückgang des Umsatzes, allerdings auch eine deutliche Steigerung des EBIT, verglichen zum Vorjahreszeitraum, bedeuten.

Weiterhin wirkt sich die Korrektur des Verkaufs von Ansprüchen aus Versicherungsprovisionen für Neuabschlüsse mit der Geld.de Gruppe auch auf die Ergebnisprognose für das Gesamtjahr 2014 aus.<sup>[1]</sup> Daher wird ein EBIT von circa TEUR 2.600 erwartet.

---

<sup>[1]</sup> Siehe hierzu auch die Erläuterungen auf Seite 16.

## Ausblick

Die Travel24.com AG plant, insbesondere das französische Vermittlungsgeschäft, im weiteren Jahresverlauf 2014 auszubauen. Auch für die kommenden Quartale wird der französische Markt einen wesentlichen Teil des Kerns der Unternehmensstrategie bilden.

Weiterhin verfolgen wir verstärkt die Strategie reduzierter und effizienterer Marketinginvestments in unserem Kernmarkt Deutschland, mit der wir eine Ergebnisverbesserung erzielen möchten.

Das neue Geschäftsfeld Hotellerie wird in den kommenden Quartalen noch durch anhaltende Planungs- und vermehrt auch Bautätigkeiten geprägt sein. Wir rechnen hier weiterhin mit ersten Umsatzerlösen ab 2016.

# Konzern-Bilanz

zum 30.09.2014

	30. September 2014 EUR	31. Dezember 2013 EUR
<b>VERMÖGENSWERTE</b>		
<b>LANGFRISTIGE VERMÖGENSWERTE</b>		
<b>Immaterielle Vermögenswerte</b>		
Entgeltlich erworbene immaterielle Vermögenswerte	4.231.184,60	4.231.184,60
<b>SUMME IMMATERIELLE VERMÖGENSWERTE</b>	<b>4.231.184,60</b>	<b>4.231.184,60</b>
<b>Sachanlagen</b>		
Grundstücke	1.086.323,62	4.906.948,99
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.929,21	0,00
Anlagen im Bau	3.091.236,83	8.686.359,52
<b>SUMME SACHANLAGEN</b>	<b>4.179.489,66</b>	<b>13.593.308,51</b>
<b>Finanzielle Vermögenswerte</b>		
Sonstige Ausleihungen	0,00	4.731.324,40
<b>SUMME FINANZIELLE VERMÖGENSWERTE</b>	<b>0,00</b>	<b>4.731.324,40</b>
<b>Latente Steuern</b>	<b>510.921,45</b>	<b>935.193,89</b>
<b>SUMME LANGFRISTIGE VERMÖGENSWERTE</b>	<b>8.921.595,71</b>	<b>23.491.011,40</b>
<b>KURZFRISTIGE VERMÖGENSWERTE</b>		
<b>Forderungen und sonstige Vermögenswerte</b>		
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.739.187,31	205.791,33
Forderungen gegen nahestehende Unternehmen	7.127.119,58	2.317.587,97
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	263.000,00	1.218.000,00
Sonstige nicht-finanzielle Vermögenswerte	425.946,82	932.468,53
<b>SUMME FORDERUNGEN UND SONSTIGE VERMÖGENSWERTE</b>	<b>9.555.253,71</b>	<b>4.673.847,83</b>
<b>Zahlungsmittel und Zahlungsäquivalente</b>	<b>1.380.139,14</b>	<b>1.325.517,41</b>
<b>Zur Veräußerung gehaltene Vermögenswerte</b>	<b>10.010.439,98</b>	<b>0,00</b>
<b>SUMME KURZFRISTIGE VERMÖGENSWERTE</b>	<b>20.945.832,83</b>	<b>5.999.365,24</b>
<b>BILANZSUMME</b>	<b>29.867.428,54</b>	<b>29.490.376,64</b>

	30. September 2014 EUR	31. Dezember 2013 EUR
<b>EIGENKAPITAL UND SCHULDEN</b>		
<b>EIGENKAPITAL</b>		
Gezeichnetes Kapital	2.033.585,00	2.033.585,00
Kapitalrücklage	2.913.974,00	2.913.974,00
Gewinnrücklagen	-1.247.300,59	-1.669.957,51
<b>Eigenkapital der Eigentümer des Mutterunternehmens</b>	<b>3.700.258,41</b>	<b>3.277.601,49</b>
<b>SUMME EIGENKAPITAL</b>	<b>3.700.258,41</b>	<b>3.277.601,49</b>
<b>SCHULDEN</b>		
<b>LANGFRISTIGE SCHULDEN</b>		
Finanzverbindlichkeiten	20.415.810,80	20.317.442,62
Latente Steuerschulden	41.629,25	182.338,05
<b>SUMME LANGFRISTIGE SCHULDEN</b>	<b>20.457.440,05</b>	<b>20.499.780,67</b>
<b>KURZFRISTIGE SCHULDEN</b>		
Steuerschulden	2.212.240,35	2.226.900,74
Rückstellungen	1.194.039,78	1.455.481,64
Finanzverbindlichkeiten	267.378,00	589.653,00
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	570.122,46	569.955,82
Verbindlichkeiten gegenüber nahestehende Unternehmen	326.461,87	388.071,77
Sonstige Verbindlichkeiten	1.139.487,62	482.931,51
<b>SUMME KURZFRISTIGE SCHULDEN</b>	<b>5.709.730,08</b>	<b>5.712.994,48</b>
<b>SUMME SCHULDEN</b>	<b>26.167.170,13</b>	<b>26.212.775,15</b>
<b>BILANZSUMME</b>	<b>29.867.428,54</b>	<b>29.490.376,64</b>

## Konzern-Gesamtergebnisrechnung

01.01.2014 bis 30.09.2014

	1. Juli - 30. September		1. Januar - 30. September	
	2014	2013	2014	2013
	EUR	EUR	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse	6.706.913,02	7.623.855,81	20.587.892,54	23.082.743,37
2. Sonstige betriebliche Erträge	100.667,78	135,92	133.889,11	145.041,13
3. Materialaufw and	-5.989.478,35	-7.286.328,04	-17.302.876,56	-21.977.845,10
4. Personalaufw and	-250.833,28	-231.246,24	-662.785,42	-340.725,51
5. Sonstige betriebliche Aufw endungen	-339.957,93	-177.403,17	-689.455,09	-817.337,38
<b>6. Operatives Ergebnis</b>	<b>227.311,24</b>	<b>-70.985,72</b>	<b>2.066.664,58</b>	<b>91.876,51</b>
7. Zinserträge	97.076,44	64.205,30	216.950,92	199.462,62
8. Zinsaufw endungen	-512.691,61	-594.754,00	-1.520.344,05	-1.319.072,24
<b>9. Finanzergebnis</b>	<b>-415.615,17</b>	<b>-530.548,70</b>	<b>-1.303.393,13</b>	<b>-1.119.609,62</b>
<b>10. Ergebnis vor Steuern</b>	<b>-188.303,93</b>	<b>-601.534,42</b>	<b>763.271,45</b>	<b>-1.027.733,11</b>
11. Steueraufw and (2013: Steuerertrag)	-21.146,67	7.984,00	-57.050,89	23.950,32
12. Latenter Steueraufw and (Q3 2014: latenter Steuerertrag)	40.383,06	0,00	-283.563,64	0,00
<b>13. Periodenergebnis</b>	<b>-169.067,54</b>	<b>-593.550,42</b>	<b>422.656,92</b>	<b>-1.003.782,79</b>
14. Direkt im Eigenkapital erfasste Aufw endungen und Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>15. Gesamtergebnis</b>	<b>-169.067,54</b>	<b>-593.550,42</b>	<b>422.656,92</b>	<b>-1.003.782,79</b>
davon für Eigentümer des Mutterunternehmens	-169.067,54	-593.550,42	422.656,92	-1.003.782,79
für nicht beherrschende Anteilseigner	0,00	0,00	0,00	0,00
Ergebnis je Aktie in EUR (unverw ässert und verw ässert)	-0,08	-0,29	0,21	-0,49

## Konzern-Kapitalflussrechnung

01.01.2014 bis 30.09.2014

	01. Januar- 30. September	
	2014	2013
	EUR	EUR
<b>Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit</b>		
Periodenüberschuss (2013: Periodenfehlbetrag)	<b>422.656,92</b>	<b>-1.003.782,79</b>
+ Ertragsteuern	340.614,53	-23.950,32
+ / - Finanzergebnis	1.303.393,13	1.119.609,62
+ / - Zu-/ Abnahme der Rückstellungen	-255.734,31	-158.599,27
- / + Zu-/ Abnahme der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-1.484.751,69	1.833.208,66
+ / - Zu-/ Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	1.119.070,20	783.252,21
- Gezahlte Zinsen	-1.729.170,86	-1.712.265,46
+ Erhaltene Zinsen	0,00	95.535,41
- Gezahlte Steuern	-19.835,06	-502.980,17
<b>= Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit</b>	<b>-303.757,14</b>	<b>430.027,89</b>
- Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögenswerte	0,00	-5.550,00
- Auszahlungen für Investitionen in Sachanlagen	-596.621,13	-1.543.859,79
- Auszahlungen aus der Begebung von Darlehen (Ausleihungen)	0,00	-1.000.000,00
- Einzahlungen aus der Tilgung von Darlehen (Ausleihungen)	0,00	1.000.000,00
<b>= Cashflow aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-596.621,13</b>	<b>-1.549.409,79</b>
+ Einzahlungen aus der Begebung einer Anleihe	955.000,00	1.777.000,00
<b>= Cashflow aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>955.000,00</b>	<b>1.777.000,00</b>
Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds	<b>54.621,73</b>	<b>657.618,10</b>
Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	1.325.517,41	1.056.154,46
Finanzmittelfonds am Ende der Periode	1.380.139,14	1.713.772,56

## Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung

zum 30.09.2014

		im Umlauf befind- liche Aktien	Gezeich- netes Kapital	Kapital- rücklage	Gewinn- rücklagen	Summe Eigenkapital
		Stück	EUR	EUR	EUR	EUR
<b>Stand</b>	<b>31.12.2012</b>	<b>2.033.585</b>	<b>2.033.585,00</b>	<b>2.913.974,00</b>	<b>-468.514,80</b>	<b>4.479.044,20</b>
	Gesamtergebnis		0	0	-1.003.782,79	-1.003.782,79
<b>Stand</b>	<b>30.09.2013</b>	<b>2.033.585</b>	<b>2.033.585,00</b>	<b>2.913.974,00</b>	<b>-1.472.297,59</b>	<b>3.475.261,41</b>
<b>Stand</b>	<b>31.12.2013</b>	<b>2.033.585</b>	<b>2.033.585,00</b>	<b>2.913.974,00</b>	<b>-1.669.957,51</b>	<b>3.277.601,49</b>
	Gesamtergebnis		0	0	422.656,92	422.656,92
<b>Stand</b>	<b>30.09.2014</b>	<b>2.033.585</b>	<b>2.033.585,00</b>	<b>2.913.974,00</b>	<b>-1.247.300,59</b>	<b>3.700.258,41</b>

## Erläuterungen zum Zwischenbericht

### I. Grundlagen

Der vorliegende **verkürzte** Konzern-Zwischenabschluss der Travel24.com AG wurde in Übereinstimmung mit den International Financial Reporting Standards (IFRS) und den Interpretationen des IFRS Interpretations Committee (IFRIC/SIC), wie sie in der Europäischen Union verpflichtend anzuwenden sind, aufgestellt. Er entspricht insbesondere den diesbezüglichen Anforderungen an Zwischenberichten im Sinne von IAS 34.

Der Quartalsabschluss zum 30. September 2014 ist weder einer prüferischen Durchsicht durch einen Abschlussprüfer unterzogen noch entsprechend § 317 HGB geprüft worden.

Er ist in EUR (€) aufgestellt, da der Hauptteil der Konzerntransaktionen in dieser Währung realisiert wird. Alle Beträge werden in Tausend Euro (TEUR) angegeben, soweit nichts anderes vermerkt ist.

Es wird kaufmännisch gerundet, weshalb es insofern zu Rundungsdifferenzen kommen kann.

### Fehlerkorrektur:

Entgegen der ursprünglichen Annahme, dass der Vertrag über den Verkauf von Ansprüchen auf Versicherungsprovisionen für Neuabschlüsse mit der Geld.de Gruppe der Erlösrealisation nach IAS 18 entspricht, sehen wir es als nicht ausreichend wahrscheinlich an, dass Mittelzuflüsse aus aktuellen Forderungen generiert werden können. Dahingegen war unsere Einschätzung bezüglich des Vertrages bereits im ersten Quartal falsch und muss nun korrigiert werden.

Es ergeben sich korrigierte Umsatzerlöse für das Berichtshalbjahr von TEUR 13.881 (vorher: TEUR 14.983). Gleichzeitig wirken sich berichtigte Umsatzerlöse auf das operative Ergebnis (Hj1 2014 angepasst: TEUR 1.839; Hj1 2014 vorher: TEUR 2.941), das Ergebnis vor Steuern (Hj1 2014 angepasst: TEUR 952; Hj1 2014 vorher: TEUR 2.054) und die veranschlagten Steuern (Hj1 2014 angepasst: TEUR 360; Hj1 2014 vorher: TEUR 668) aus. Daraus ergibt sich ein berichtigtes Periodenergebnis für das Halbjahr 2014 von TEUR 592 (Hj1 vorher: TEUR 1.368). Das neue Ergebnis je Aktie (unverwässert und verwässert) ist € 0,29 (Hj1 vorher: € 0,68).

Die Korrektur wirkt sich ebenfalls auf die Posten der Bilanz aus. Somit ergeben sich latente Steuern von TEUR 587 (Hj1 vorher: TEUR 392) und Forderungen gegen nahestehende Personen von TEUR 3.684 (Hj1 vorher: TEUR 4.786). Passivisch sind in Zuge der Anpassung die Rückstellungen zurückgegangen (Hj1 angepasst: TEUR 1.095; Hj1 vorher: TEUR 1.208).

## II. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

### II.1 Grundsätzliches

Der vorliegende **verkürzte** Konzern-Zwischenabschluss der Travel24.com AG wurde bis auf die erstmalige Anwendung von neuen bzw. geänderten Standards bzw. Interpretationen unter Anwendung derjenigen Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden aufgestellt, die bereits auf den IFRS-Konzern-Abschluss der Travel24.com AG zum 31. Dezember 2013 Anwendung fanden.

Die für Zwecke der Zwischenberichterstattung präsentierte (verkürzte) Konzern-Gesamtergebnisrechnung weist jeweils nur einen Gesamtbetrag für den Material- sowie Personalaufwand aus. Dieser verkürzte Konzern-Zwischenabschluss enthält konsequenterweise nicht alle Angaben, die für den Konzernabschluss zum Ende eines Geschäftsjahres erforderlich sind, und ist deshalb notwendigerweise zusammen mit dem Konzern-Abschluss zum 31. Dezember 2013 zu lesen. Dies betrifft insbesondere auch den Abschnitt „Gebrauch von Schätzungen“.

Der Vorstand muss im Rahmen der Aufstellung von Zwischenabschlüssen bestmögliche Schätzungen und Annahmen nach dem heutigen Kenntnisstand treffen, die Einfluss auf die ausgewiesenen Vermögenswerte und Schulden und die Angaben über Eventualforderungen und –schulden am Bilanzstichtag haben sowie die bilanzierten Erlöse und Aufwendungen des Berichtszeitraumes beeinflussen. Die später tatsächlich eintretenden Ergebnisse können von diesen Schätzungen abweichen.



## II.2 Erstmalige Anwendung von neuen bzw. geänderten Standards im Geschäftsjahr 2014

Diesbezüglich wird auf die entsprechenden Ausführungen im Konzern-Abschluss zum 31. Dezember 2013 verwiesen. Aus der Anwendung der neuen Standards haben sich keine wesentlichen Auswirkungen auf den Quartalsabschluss der Travel24 ergeben.

## II.3 Konsolidierungskreis

In den vorliegenden Konzern-Zwischenabschluss wurden sämtliche Tochterunternehmen einbezogen. Gemeinschaftsunternehmen sowie Assoziierte Unternehmen existieren nicht.

Seit dem 31. Dezember 2013 gab es keine Änderungen im Konsolidierungskreis.

## IV. Erläuterungen zur Konzernbilanz

Die **Bilanzsumme** erhöhte sich im Berichtszeitraum leicht. Hinsichtlich der **langfristigen Vermögenswerte** hat sich der Buchwert der Anlagen im Bau und Grundstücke im Wesentlichen aufgrund der Umgliederung des Bauprojektes Hotel Köln Perlengraben als „Zur Veräußerung gehaltene Vermögenswerte“ um TEUR 6.189 und TEUR 3.821 verringert. Gleichzeitig verminderten sich auch die latenten Steuern aufgrund des positiven Vorsteuerergebnisses und der damit verbundenen rückläufigen Verlustvorträge um TEUR 424. Nach Abschluss des Verrechnungsvertrages zum 1. Juli 2014 werden die ausgegebenen Darlehen an verbundene Unternehmen als kurzfristige Vermögenswerte in den Forderungen gegen nahestehenden Unternehmen ausgewiesen und mindern die Finanziellen Vermögenswerte um TEUR 4.731.

Im Hinblick auf die **kurzfristigen Vermögenswerte** ist deren Gesamtanstieg um TEUR 14.946 hauptsächlich auf die Umgliederung des Bauprojekts Hotel Köln Perlengraben als Zur Veräußerung gehaltene Vermögenswerte und die Umgliederung der Forderungen und Verbindlichkeiten mit nahestehenden Unternehmen zurückzuführen.

Die sonstigen finanziellen Vermögenswerte sind aufgrund einer Zahlung (TEUR 955) des Anleihezwischenhändlers zurückgegangen.

In den sonstigen nicht-finanziellen Vermögenswerten sind unverändert zum Konzernabschluss 2013 im Wesentlichen Forderungen gegen das Finanzamt, vor allem aus Umsatzsteuer enthalten.

Die **langfristigen Schulden** sind im Vergleich zum Konzernabschluss 2013 nahezu unverändert.

Bezüglich der **kurzfristigen Schulden** haben sich die sonstigen Verbindlichkeiten von TEUR 483 auf TEUR 1.139 erhöht und die kurzfristigen Finanzverbindlichkeiten von TEUR 590 auf TEUR 267 vermindert. Die kurzfristigen Finanzverbindlichkeiten beinhalten unverändert ausschließlich die sukzessive ansteigenden Zinsverpflichtungen aus der Anleihe, die im September 2014 zur Zahlung fällig waren und auch durch Zahlung bzw. Verrechnung beglichen wurden. Die sonstigen Verbindlichkeiten beinhalten im Wesentlichen Umsatzsteuerverbindlichkeiten und stichtagsbedingte Verbindlichkeiten aus Kundengeld-Weiterleitungen. In den Verbindlichkeiten gegen nahestehende Unternehmen sind ausschließlich Verbindlichkeiten gegen die AERUNI GmbH enthalten.

## V. Erläuterungen zur Konzerngewinn- und Verlustrechnung

Die Umsatzerlöse umfassen ausschließlich Vermittlungsprovisionen und beziehen sich mit 7.662 TEUR (Vj: 12.777 TEUR) auf Reiseleistungen mit 11.759 TEUR (Vj: 9.573 TEUR) auf Flugleistungen sowie mit TEUR 1.166 (Vj: 732 TEUR) auf Versicherungsleistungen.

Die im Vergleich zum Neunmonatszeitraum 2013 verminderten Materialaufwendungen sind auf gesunkene Marketingaufwendungen zurückzuführen. Dies führt zu einem Anstieg des Rohertrags und erhöhten diesen im Neunmonatszeitraum 2014 auf TEUR 717 (Vj: TEUR 338).

Aufgrund des Verlustvortrages ist, trotz eines positiven Ergebnisses vor Steuern im Neunmonatszeitraum 2014 nur ein Steueraufwand von TEUR 57 entstanden. Außerdem führte der Rückgang des Verlustvortrages zu einem latenten Steueraufwand.

## VI. Segmentberichterstattung

Die nachfolgenden Segmentinformationen gliedern sich entsprechend den beiden Geschäftsfeldern des Konzerns in **Internet** (das alleinige Geschäftsfeld der Muttergesellschaft) und **Hotellerie** (noch im Aufbau begriffen).

### **Segmentumsätze**

Die Umsätze des Konzerns im Berichtszeitraum entfallen mit 20.588 TEUR vollständig auf das Segment **Internet**. Umsätze zwischen beiden Segmenten waren nicht zu verzeichnen.

### **Segmentergebnisse (Ergebnis vor Zinsen und Ertragsteuern)**

Das auf den Neunmonatszeitraum 2014 bezogene Konzernergebnis vor Zinsen und Ertragsteuern (operatives Ergebnis) in Höhe von +2.067 TEUR (Vj: +92 TEUR) entfällt mit +2.146 TEUR (Vj: +352 TEUR) auf das Segment **Internet** bzw. mit -79 TEUR (Vj.: -260 TEUR) auf **Hotellerie**.

Die für den Berichtszeitraum relevante Überleitung von der Summe der Segmentergebnisse (+2.067 TEUR) zum Konzernergebnis vor Steuern kann unmittelbar der Konzern-Gesamtergebnisrechnung entnommen werden.

## VII. Wesentliche Transaktionen mit nahestehenden Unternehmen

Im Hinblick auf die Art der jeweiligen Geschäftsbeziehungen wird auf die Darstellung im Geschäftsbericht 2013 verwiesen. Die Umsatzerlöse sind mit ca. 45 % und die Materialaufwendungen mit ca. 92 % auf Transaktionen mit der Unister GmbH bzw. Unister Travel Betriebsgesellschaft mbH zurückzuführen. Der Anteil der über AERUNI GmbH abgerechneten Umsätze ist dem gegenüber gestiegen. Weiterhin erhielt die Travel24.com AG im Neunmonatszeitraum 2014 eine Zahlung in Höhe von TEUR 955 von der LOET Trading AG aufgrund von in 2013 veräußerten Anleihen.

## VIII. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Entgegen der Planung wurde der Verkaufsprozess des Objekts Köln Perlengraben zum Veröffentlichungszeitpunkt noch nicht abgeschlossen. Mit dem Abschluss des Verkaufs wird im verbleibenden Jahr 2014 gerechnet, ein Verkauf im ersten Quartal 2015 ist jedoch nicht ausgeschlossen. Ein leichter Veräußerungsgewinn erwartet wird. Aus Sicht des Konzerns würde sich ein erfolgreicher Verkauf im Segment Hotellerie auswirken.

Mit Wirkung zum 18.11.2014 hat die Travel24.com AG wieder den Vertrieb des Reiseveranstalters TUI im Kernmarkt Deutschland aufgenommen und hat somit erneut den größten Reiseveranstalter Deutschlands im Portfolio. Die dadurch realisierte Angebotsverbesserung erhöht unsere Wettbewerbsfähigkeit und ist gerade vor dem Hintergrund von reduzierten Marketinginvestments ein wichtiger Aspekt zur Festigung der Marktstellung.

## Investor Relations

Grundkapital der Travel24.com AG

Die Gesamtzahl der Stimmrechte der Travel24.com AG betrug zum Ende der Berichtsperiode unverändert 2.033.585.

## Wertpapierbestände vom Vorstand und Aufsichtsrat

Zum Stichtag 30.09.2014 verteilen sich die von den Vorständen und Aufsichtsräten gehaltenen Aktien wie folgt:

	Aktien	Optionen
Vorstand		
Armin Schauer	0	0
Aufsichtsrat		
Daniel Kirchhof	150	0
Oliver Schilling	24.556	0
Detel Kurt Schubert	0	0

## Versicherung des gesetzlichen Vertreters

Nach bestem Wissen versichere ich, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen für die Zwischenberichterstattung der Konzern-Zwischenabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens, Finanz- und Ertragslage des Konzerns vermittelt. Ebenso versichere ich, dass im Konzern-Zwischenlagebericht der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage des Konzerns so dargestellt sind, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird. Die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung des Konzerns im verbleibenden Geschäftsjahr sind beschrieben.

Leipzig, im Dezember 2014

Der Vorstand der Travel24.com AG

Armin Schauer

## Unternehmenskalender

**01. Dezember 2014**

Veröffentlichung Quartalsbericht Q 3 2014

**30. April 2015**

Veröffentlichung Jahresfinanzbericht 2014

**01. Juni 2015**

Veröffentlichung Quartalsbericht Q 1 2015

**31. August 2015**

Veröffentlichung Halbjahresbericht 2015

## Impressum

### Herausgeber

Travel24.com AG  
Katharinenstraße 1-3  
04109 Leipzig

### Wertpapierkennziffern der Aktie

WKN: AOL 1NQ  
ISIN: DE000AOL 1NQ8

### Wertpapierkennziffern der Unternehmensanleihe

WKN: A1PGRG  
DE 000 A1PGRG2

Telefon: +49 - (0) 341 - 65050 - 35105  
Telefax: +49 - (0) 341 - 65050 - 35199

[www.travel24.com](http://www.travel24.com)

### Kontakt

Travel24.com AG  
Investor Relations

Armin Schauer  
Katharinenstraße 1-3  
04109 Leipzig  
Telefon: +49 - (0) 341 - 65050 - 35105  
E-Mail: [ir@travel24.com](mailto:ir@travel24.com)  
Internet [www.travel24.com](http://www.travel24.com)

Registergericht: Leipzig HRB 25538